

8. Hockenheimer Tag der Artenvielfalt „Stadtbiotope - Löwenzahn trifft Margerite“

Vom 3. bis zum 5. Juni 2011 laden wir Sie bereits zum 8. Mal herzlich zum Hockenheimer Tag der Artenvielfalt ein. Unser abwechslungsreiches Programm gibt Ihnen die Gelegenheit, Flora und Fauna in Hockenheim genauer unter die Lupe zu nehmen. Unter dem Motto „Löwenzahn trifft Margerite“ findet der Tag der Artenvielfalt in diesem Jahr unter anderem im Parkgelände der ehemaligen Landesgartenschau statt. Dieser künstlich angelegte Naturraum bietet seit 20 Jahren unterschiedlichste Biotope für Flora und Fauna in der Stadt. Diese sollen gemeinsam mit Experten erforscht und erklärt werden.

Der Tag der Artenvielfalt bietet für jeden etwas, u.a. eine Wanderung nur für Kinder. Ergreifen Sie die zahlreichen Möglichkeiten mit Experten zusammen Fledermäuse, Fische, Vögel und die vielen Klein- und Kleinsttiere in natura und ganz nah zu erleben.



Fledermausexperte Dr. A. Arnold
(Bild: Rausch)



Kleiner Abendsegler (Bild: S. Albert)

Programm

Freitag 3. Juni 2011

Natur in der Stadt - Kinderwanderung mit Kerstin Diebold & Tina Orth (NABU)

Für Kinder im Alter von 7-10 Jahren
Anmeldung erbeten unter: NABU Hockenheim
Tel.: 0 62 05/10 21 09

Treffpunkt: 15 Uhr Eingang Landesgartenschau-
gelände Höhe Parkkindergarten (bitte Pressehinweise
beachten), Teilnehmerbegrenzung 15 Kinder



Neues von der Fledermaus - Vortrag und Beobachtung mit Dr. Andreas Arnold

19.30 Uhr Vortrag Bürgersaal

Gegen 21 Uhr: Abfahrt Richtung Rheinhausen zur Fledermaus-
wanderung, Fahrgemeinschaften werden angestrebt
(Verteilung vor Ort)

Samstag, 4. Juni 2011

Mauerblümchen

Stadtökologischer Rundgang mit **Uwe Heidenreich** (BUND,
Ortsverband Hockenheimer Rheinebene) in Zusammenarbeit
mit **Alfred Rupp** (Verein für Heimatgeschichte Hockenheim e.V.)

Treffpunkt: 14 Uhr Zehntscheune
Dauer etwa 2 Stunden



Nachtschwärmer

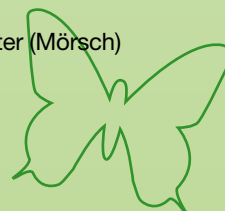
Anlocken und Beobachten von Nachtschmetterlingen
Nachtfalter-Leuchtabend mit **Dr. Rolf Mörter**
Treffpunkt: 21.30 Uhr LGS Wiese Aufgang Fußgängerbrücke
(Eisenbahnstraße, Nähe Seebühne/Völkerkreuz).
Bitte Pressehinweis und grüne Beschilderung beachten.

Sonntag, 5. Juni 2011

Der frühe Vogel fängt den Wurm

Vogelkundlicher Spaziergang mit **Ulrich Mahler** und
Christian Stohl

Treffpunkt: 6 Uhr Halle der Kleintierzüchter (Mörsch)



Mit Strom gegen den Strom

Elektrofischen mit anschließender Bestimmung und
Demonstration der Fischarten mit **Dr. Roland Marthaler**
und **Philipp Marthaler**. Die Fische werden danach
unbeschadet ins Wasser zurückgesetzt. Fischgebiet:
Seehaus

Treffpunkt: 10 Uhr, L722 Abzweig Seewaldsiedlung
Fahrgemeinschaften werden angestrebt

Wegen Inventur geöffnet - Landesgartenschau- gelände

Wissbegierige Besucher treffen Experten
Diese erfassen und erklären der Bevölkerung Tier- und
Pflanzenarten im Landesgartenschauengelände:

Dr. Karl-Friedrich Raquet (Ameisen), **Dr. Dieter
Nährig** (Spinnen und Insekten), **Dipl.-Biol. Claudia Wein**
(Regenwürmer), sowie die Experten aus den eigenen
Reihen **Dr. Andreas Askani** (Pflanzen u.a.) und **Dipl.-
Biol. Hanspeter Rausch** (Libellen u.a.)

Treffpunkt: 14.30 Uhr Landesgartenschauwiese,
Aufgang Fußgängerbrücke (Eisenbahnstraße, Nähe
Seebühne/Völkerkreuz).

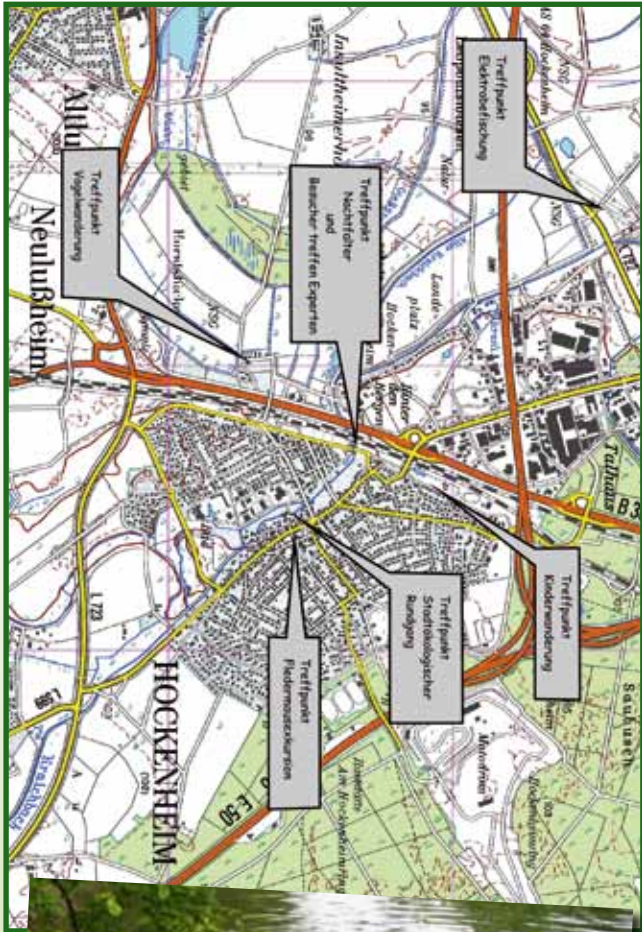
Bitte Pressehinweis und grüne Beschilderung beachten.



Zauneidechse
Lacerta agilis
(Bild: B. Albert 2009)



Fische bestimmen 2008 (Bild: Kaschta)



Elektrofischen 2008
(Bild: Kaschta)

Die Biologie AG des Carl-Friedrich-Gauß Gymnasium sowie die Theodor-Heuss Realschule Hockenheim beteiligen sich mit Projekten zum Thema Natur. Darüber wird in der Presse ausführlich berichtet.



Pflege der Streuobstwiese (Bild: Mohr)



Eine Veranstaltung der Projektgruppe „Artenvielfalt“ der Lokalen Agenda 21 Hockenheim mit freundlicher Unterstützung von GEO



Kontakt Ruth Kupper
 Agendabüro der Stadt Hockenheim
 Tel.: 0 62 05/2 12 09
 Email: r.kupper@hockenheim.de
www.hockenheim.de/main/stadtinfo/agenda/Proj

Layout Anja Eustachi

www.geo-artenvielfalt.de/aktionen



8. Tag der Artenvielfalt 3. - 5. Juni 2011